

Balingen, 26.09.2019

Vorlage zur Behandlung in folgenden Gremien:

Gemeinderat

öffentlich

am 22.10.2019

Entscheidung

Tagesordnungspunkt

Einrichtung von provisorischen Kinderbetreuungsgruppen in der Lauwasenschule; Genehmigung von außerplanmäßigen Ausgaben

Anlagen

Beschlussantrag:

Für die notwendigen baulichen Maßnahmen und die Ausstattung der Räume zur Einrichtung von zwei provisorischen Kinderbetreuungsgruppen in der Lauwasenschule werden max. 152.000 € außerplanmäßig zur Verfügung gestellt.

Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Auszahlungen des Finanzhaushaltes

einmalig

max. 152.000 €

Sachverhalt:

In seiner Sitzung vom 23.07.2019 (Vorlage Nr. 2019/199) hat der Gemeinderat der Einrichtung von zwei provisorischen Kinderbetreuungsgruppen in der Lauwasenschule zugestimmt und die nach einer groben Kostenschätzung der Verwaltung für die erforderlichen Umbaumaßnahmen und Ausstattungen benötigten Mittel in Höhe von insgesamt 100.000 € (60.000 € Finanzhaushalt, 40.000 € Ergebnishaushalt) zur Verfügung gestellt.

Auf der Grundlage der Stellungnahmen aller beteiligten Behörden (KVJS, Gesundheitsamt, Gewerbeaufsichtsamt, Veterinäramt, UKBW) wurde durch den seitens der Stadt beauftragten Architekten während der Sommerpause eine Kostenschätzung nach DIN 276 durchgeführt. Demnach ist für die notwendigen baulichen Maßnahmen und die Ausstattung der Räume ein Finanzbedarf in Höhe von insgesamt ca. 152.000 € notwendig.

Die Ausstattungsgegenstände (Spielzeug, Schränke, Betten, Kühlschrank, Mikrowelle, Trockner, Waschmaschine, Regale, etc.) können bei Umwandlung der provisorischen Gruppen in eine Dauereinrichtung weitestgehend weiterverwendet werden.

Aufgrund der Eilbedürftigkeit der geplanten Einrichtung von zwei provisorischen Kinderbetreuungsgruppen wurde durch die Verwaltungsspitze im Rahmen einer Eilentscheidung bereits der Beginn der Umbaumaßnahmen genehmigt.

Harry Jenter